



Spendenaufruf!



TNT Express lässt Beschäftigte im Regen stehen!

Die Beschäftigten der **TNT Express GmbH Standort Wiesbaden** haben sich in ihrer Gewerkschaft organisiert um den 35 Jahre anhaltenden tariflosen Zustand zu beenden. Der Arbeitgeber hat jegliche Verhandlungen verweigert. Eine rechtmäßige Warnstreikaktion im Oktober hat der Arbeitgeber nun **11 Tage** vor Fälligkeit genutzt, die „**freiwillige Sozialleistung**“ Jahressonderzahlung/Weihnachtsgeld für die Wiesbadener Kolleginnen und Kollegen **nicht zu zahlen**. Gleichzeitig hat er die Gesamtzusage zum Lohn und Gehalt sowie die Betriebsvereinbarung zur Entgeltstruktur gekündigt. Ein taggleicher Eintritt in den Arbeitgeberverband mit schlechteren Konditionen sollte weitere Streiks vermeiden. Die Kolleginnen und Kollegen werden für ihr gewerkschaftliches, mutige Engagement kurz vor Weihnachten bestraft! Kurzfristige Einbußen von mehreren tausend Euro sind für die niedrigen Einkommensgruppen persönlich nicht auszuhalten.

Es arbeiten in Wiesbaden rund 400 Kolleginnen und Kollegen hauptsächlich nachts an 6 Tagen in der Woche in der Paketverteilung, der Standort Wiesbaden ist das zentrale HUB im TNT-Netz. TNT Express GmbH wurde von FedEx gekauft, dort gilt ein mit ver.di abgeschlossener Tarifvertrag!



Zeigt Solidarität mit den abhängig Beschäftigten! Der Arbeitgeber hat keine Gnade – aber wir haben ein wichtigeres Gut: SOLIDARITÄT!

Zusammen mit dem **Deutschen Gewerkschaftsbund** und dem **Verein zur Förderung demokratischer Kultur und Bildung – Demokult e.V.** (www.demokult.de) haben wir ein Spendenkonto eingerichtet:

IBAN: DE60430609671048364001 - GLS Bank – Kontoinhaber: Demokult
Verwendungszweck: Solidarität TNT Wiesbaden

Spendet bitte, ausser Kontoführungsgebühren wird jeder Cent unseren aktiven Kolleginnen und Kollegen zukommen. Das Konto wird nach der Spendenaktion wieder gelöscht, alle Kontoauszüge und Auszahlungsbelege werden wir aufbewahren und auf Nachfrage auch veröffentlichen. Spendenbescheinigungen können leider nicht (vereinsrechtliche Gründe) ausgestellt werden.

Bitte Spende, jeder kann der Nächste sein, nach Deinen Verhältnissen. Selbst kleine Beträge wie 5€ oder 10€ können helfen – auch das Meer besteht nur aus kleinen Wassertropfen!

ver.di im Netz: www.psl.hessen.verdi.de

ver.di LFB 10 – Andreas Jung – Wilhelm-Leuschner-Str. 69-77 – 60329 Frankfurt/Main